

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	7
<b>I. Einleitung</b> .....	9
1. Gegenstand und Vorgehensweise.....	9
2. Forschungsstand .....	12
2.1 Zur deutschen Glasmalerei im 20. Jahrhundert.....	12
2.2 Zur Glasmalerei Georg Meistersmanns.....	21
2.3 Quellen.....	24
3. Biographische Notizen .....	25
<b>II. Prinzipien der Glasmalerei Georg Meistersmanns</b> .....	30
1. Technische Voraussetzungen .....	30
2. Materialästhetik .....	31
3. Architektur, Raum und Kunst am Bau.....	32
4. Zu Meistersmanns Begrifflichkeit des Helligkeitsvolumens .....	35
5. Zur Bildgrammatik.....	36
<b>III. Thematisch-inhaltliche Analyse der Glasmalerei Georg Meistersmanns</b> .....	39
1. Die geistesgeschichtliche Verwurzelung der sakralen glasmalerischen Werke Meistersmanns in der mittelalterlichen Lichtmetaphysik und dem Johannesevangelium .....	39
1.1 Das Sonnen-/Spiralmotiv .....	41
1.2 Das Vertikal-/Horizontal-Motiv .....	43
2. Exemplarische Analyse bedeutsamer Themen im glasmalerischen Œuvre Meistersmanns.....	45
2.1 Heilige und Propheten .....	45
2.2 Pfingstdarstellungen.....	51
2.3 Apokalypsedarstellungen .....	54
2.4 Das Gnadenstrommotiv.....	61
2.5 Das-Schwingenmotiv .....	63
2.6 Der Auferstandene .....	66
<b>IV. Studien zur künstlerischen Entwicklung Meistersmanns im glasmalerischen Werk</b> .....	75
1. Das Frühwerk von 1938 bis 1945 .....	75
1.1 „Das Faszinosum, das mich gepackt hat...“: Die Ausgangslage in den 1930er/40er Jahren .....	75
<i>Exkurs:</i> Voraussetzungen für eine moderne christliche Kunst.....	79
1.2 Geometrie, Symbol, Figur .....	81
2. Aufbruch in die Abstraktion: Arbeiten zwischen 1945 und 1952 .....	99
2.1 Sakrale Arbeiten bis 1950.....	99
2.2 Die Genese der Abstraktion in der profanen Glasmalerei .....	103
2.3 Das monumentale Treppenhausfenster im WDR-Funkhaus in Köln .....	115
3. Symbolhafte Zeichensprache im sakralen Bereich .....	119

4. „Tiefenordnungen“ der Fläche .....	127
4.1 Glasmalereien in Profanbauten Mitte der 1950er Jahre .....	127
4.2 Das neue Symbolfenster am Beispiel des Fensterzyklus in der gotischen Sepultur im Würzburger Kiliansdom .....	135
4.3 Das Westfenster der Heiligkreuz-Kirche in Bottrop .....	139
5. Die Betonglasfenster der zweiten Hälfte der 1950er Jahre und der Beton in seiner künstlerischen Eigenständigkeit .....	141
6. Der Verzicht auf Farbe .....	146
7. Die Farbe als Leitthema .....	152
8. Polychrome Farb- und Formsinfonien.....	157
9. Eine neue Materialästhetik: Das autonome Glasbild .....	166
9.1 Die Glaszeichnungen .....	166
9.2 Der Einfluss der Glaszeichnung auf die architekturgebundene Glasmalerei .....	175
10. Das neue Weißfenster .....	179
11. „Jedes Bild (...) hat sein eigenes Farbenalphabet“: Das Spätwerk ab 1973 .....	184
11.1 Die Umbruchphase .....	184
11.2 Werke zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion, zwischen Großflächigkeit und additiver Kleinteiligkeit.....	189
11.3 Integration von lichtreflektierendem und raumerweiterndem Material .....	201
11.4 sola scriptura: Die Text-Fenster .....	203
<b>V. Zusammenfassung und Ergebnisse.....</b>	<b>239</b>
<b>VI. Werkkatalog der Glasmalerei.....</b>	<b>242</b>
1. Einführung in den Werkkatalog .....	242
2. Werkkatalog .....	244
<b>VII. Anhang.....</b>	<b>623</b>
1. Einzelausstellungen.....	623
2. Gruppenausstellungen .....	624
<b>VIII.-Verzeichnisse.....</b>	<b>627</b>
1. Abkürzungsverzeichnis.....	627
2. Literaturverzeichnis.....	628
<b>Bildnachweis .....</b>	<b>654</b>
<b>Register .....</b>	<b>655</b>